



# Kommunikation nachhaltiger Mobilität

# Herzlich willkommen!

---

Brigitte Hainzer  
Kommunikation & Vernetzung in Freizeit & Tourismus



Seit 2014 „Mobilitätscoaching“

Tirol Werbung, Südtirol Marketing, Niederösterreich Werbung, Bundesministerium für Nachhaltigkeit & Tourismus, Ulm/Neu-Ulm Touristik, Transdanube Guides,...

# Unser heutiger Vormittag...

---

- Begrüßung im Namen der Projektpartner
- Mobilität im Umbruch – was tut sich am Markt?

Was sind die Erwartungshalten der Gäste?

Welche Chancen tun sich für uns auf?

- Anreise aus Deutschland & Mobilität vor Ort

in Zusammenarbeit mit DB Fernverkehr

Information & Kommunikation,

Abstimmung Infomaterial zur Verwendung der Gastgeber

- Ausblick Teil II im Juni:

Nahverkehr & Kommunikation

# Interreg-Projekt „Attraktivierung Regionalbahnen“ (Projektcode AB266)

---

---

Leadpartner: *Verkehrsverbund Tirol GesmbH*

Projektpartner 1: *Gemeinde Pfronten*

Projektpartner 2: *Markt Nesselwang*

Projektpartner 3: *Allgäu GmbH*

Projektpartner 4: Verein REA

Projektpartner 5: *Zugspitz Region GmbH*

Förderprogramm: Interreg V Österreich-Deutschland/Bayern; Prioritätsachse 3

# Interreg-Projekt „Attraktivierung Regionalbahnen“ (Projektcode AB266)

---

Außerfernbahn stand sowohl auf deutscher als auch auf österreichischer Seite Ende der 1990er vor dem Aus. Durch einen grenzüberschreitenden Kraftakt gelang die Rettung der Bahn, der Stellenwert der grenzüberschreitenden Regionalbahnen als nachhaltige Mobilitätsalternative gegenüber dem motorisierten Individualverkehr ist aufgrund der langen Fahrtdauer und anderer Probleme noch sehr gering. Gleichzeitig hat die Verkehrsbelastung auf der Fernpassstraße, im Allgäu und im Raum Garmisch-Partenkirchen kontinuierlich zugenommen.

In einem grenzüberschreitenden Beteiligungs- und Entwicklungsprozess soll die Attraktivierung dieser Regionalbahnen vorangetrieben werden. Die Bearbeitung der Problemstellungen erfolgt durch die Einbindung aller StakeholderInnen, die für Erhalt/Betrieb der Bahnen verantwortlich sind bzw. die ein großes Interesse an ihrem Funktionieren haben. Die Projektinhalte umfassen eine Analyse des Mobilitätsverhaltens und der Nutzung/Nichtnutzung der Regionalbahnen. Daran schließt ein moderierter und fachlich begleiteter Beteiligungsprozess an. Vorgesehen sind zudem Auftakt-/Abschlussveranstaltungen.

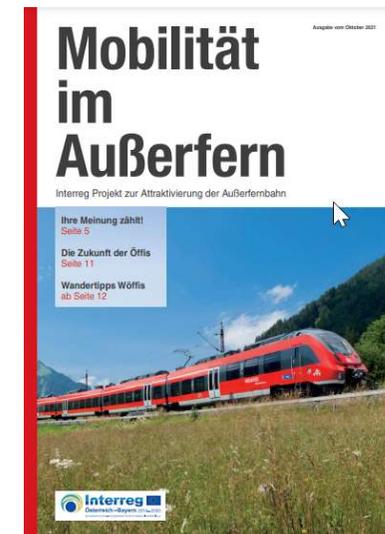
# Interreg-Projekt „Attraktivierung Regionalbahnen“ (Projektcode AB266)

---

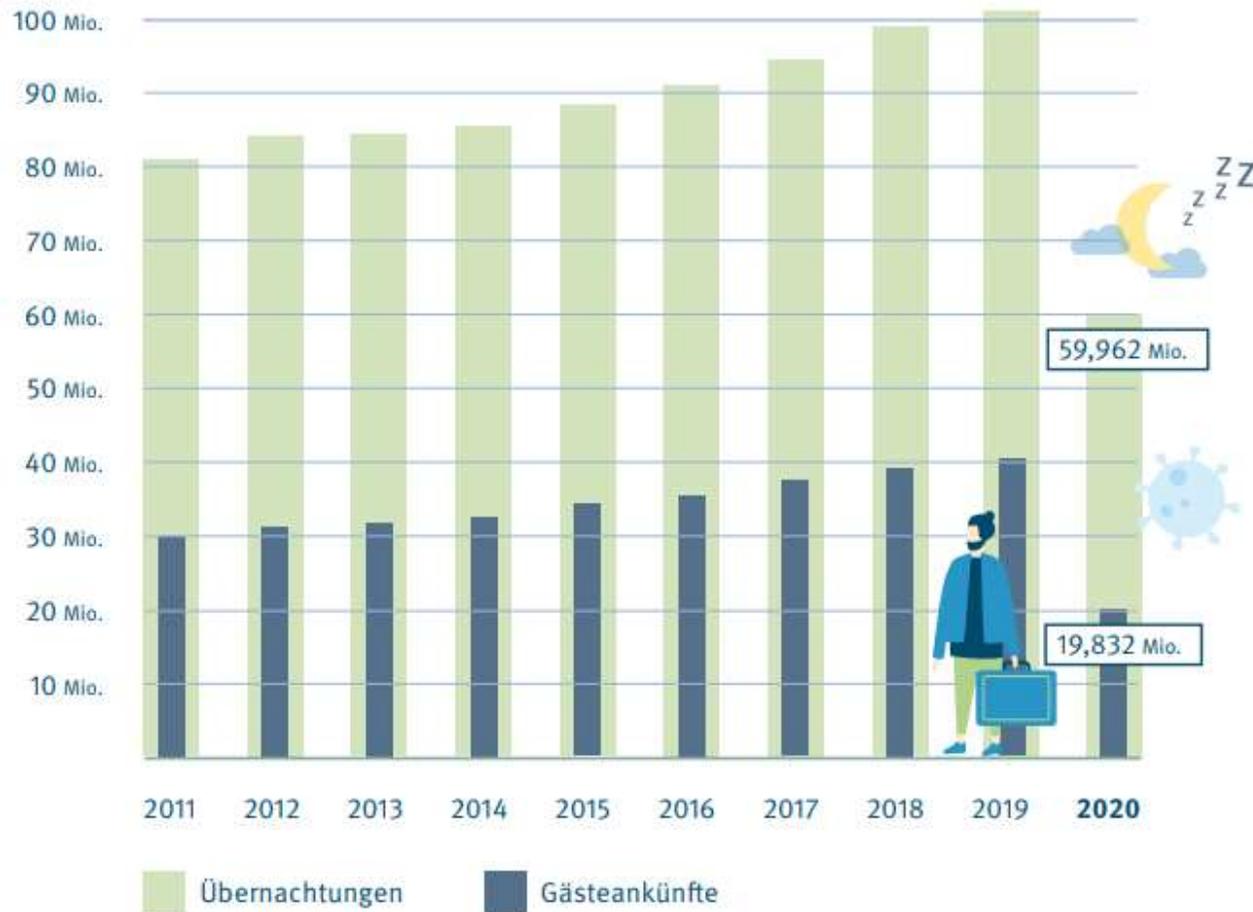
Flankierend dazu werden Kommunikations-/Schulungsmaßnahmen, um sowohl bei Einheimischen als auch bei den Gästen die Bahn verstärkt ins Bewusstsein zu rücken, umgesetzt. Zudem wird ein Handlungsleitfaden zur Auflfassung von bzw. dem Umgang mit nicht technisch gesicherten Bahnübergänge erarbeitet.

Diese Projektaktivitäten werden ergänzt um lokale Pilotvorhaben wie der Konzeptionierung der Bahnhöfe in Nesselwang und Pfronten im Sinne von modernen, multifunktionalen Mobilitätsschnittstellen.

<https://www.rea.tirol/page.cfm?vpath=rea/projekte&genericpageid=960>

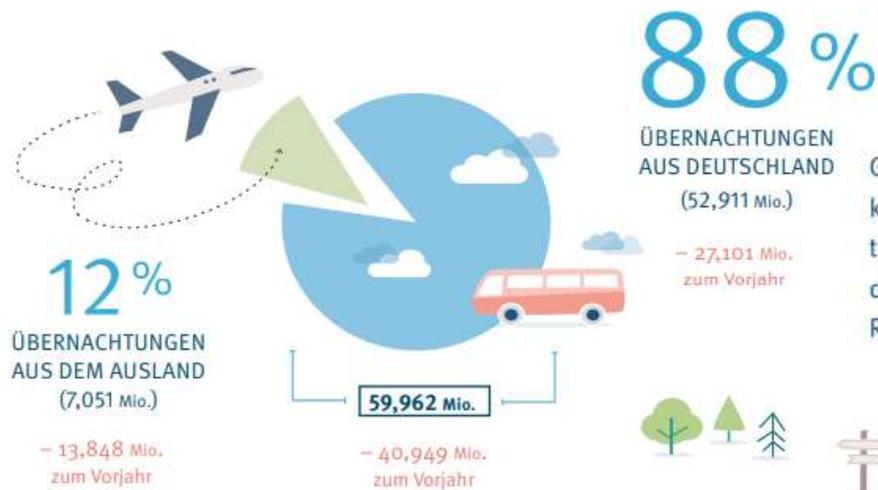


## ENTWICKLUNG DER ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN IN BAYERN



# Hoher Gästeanteil aus Deutschland

## VERTEILUNG DER ÜBERNACHTUNGEN IN BAYERN NACH HERKUNFT 2020



Geringere Rückgänge bei den Übernachtungen verzeichneten sogenannte erdgebundene Herkunftsmärkte, bei denen eine Anreise mit dem PKW möglich war. Aus den wichtigsten Nahmärkten Bayerns generierten Gäste aus Österreich 56,1 %, aus der Schweiz 56,4 % und aus den Niederlanden 50,3% weniger Übernachtungen. Gäste aus Polen hatten mit 31,7 % den geringsten Rückgang bei den Übernachtungen.

# Wie reisen unsere Gäste an?

Folgende Verkehrsmittel wurden bei den Urlaubsreisen (ab 5 Tagen) nach Bayern 2021 verwendet:

PKW: 75,5%

PKW mit Wohnwagen: 3,0%

Wohnmobil/Kleinbus: 4,7%

Bus: 4,8%

Bahn: 10,1%



Bitte beachten Sie, dass diese Daten nur die deutschsprachige Wohnbevölkerung betreffen.

# CO2 Fußabdruck Beispiel 1 Woche Skiurlaub mit PKW

CO<sub>2</sub>-e  
Emissionen

Mobilität

Klima-Fußabdruck (WWF 07)  
1 Woche Skifahren Dresden/Lech  
1 Erw.; Privat-PKW  
CO<sub>2</sub>-Äquivalente

An und Abreise 296 kg

Unterkunft 85 kg

Verpflegung 32 kg

Aktivitäten vor  
Ort 10 kg

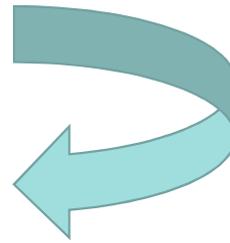


knallgrün

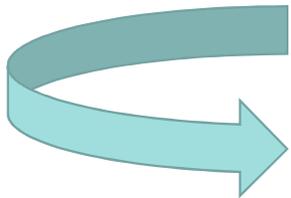
# CO2 Fußabdruck – unsere Verantwortung

---

An- und Abreise & Mobilität  
vor Ort größter Anteil des  
CO2 Fußabdruckes



Klima beeinflusst unsere Natur



Intakte Natur ist die Grundlage  
für unsere Existenz

# Für den Urlaub brauche ich den PKW

---

---

weil die alpinen Regionen in den (meisten) Köpfen nicht ohne PKW machbar sind:

„Anreise kompliziert (zig mal umsteigen)“

„Was ist mit dem Gepäck?“

„Wie komme ich zum Hotel?“

„Wie kann ich mich vor Ort bewegen (Winter – Skibusse vs. Sommer)?“



ATTRAKTIVIERUNG REGIONALBAHNEN

## Autobesitz ungleich verteilt

### Jüngere versus Ältere, Land versus Stadt

#### Autobesitz bei GEN Z und GEN Y

71%

der GEN Y  
besitzen  
mindestens 1 Auto



58%

der GEN Z  
besitzen  
mindestens 1 Auto

#### Verteilung Autobesitz GEN Z Stadt und Land

In der Stadt

46%



Auf dem Land

71%



Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 Jahren



# Urbanisierung



# Geändertes Mobilitätsverhalten



## GEN Z und GEN Y

### Wer sind die Protagonisten der Verkehrswende?

Warum nutzen Sie nie Autos?



Ich besitze kein Auto



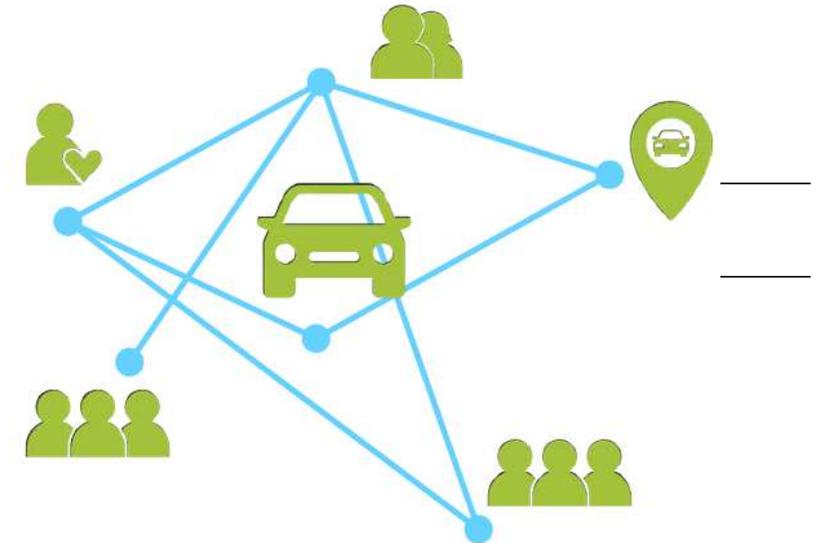
Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 Jahren, die kein Auto besitzen und nie Autos nutzen



## GEN Z und Sharing

### Das soziale Umfeld stellt das Auto zur Verfügung

Wie kommen Sie an ein Auto, wenn Sie eines brauchen?



Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 Jahren, die kein Auto besitzen



# Bahn & Bus statt eigenem PKW

---



## Bedeutung des Autos

### Führerscheinbesitz GEN Z versus GEN Y

72%

in der Gen Z (18 bis 23 Jahre) haben heute einen PKW-Führerschein

87%

in der Gen Y (24 bis 39 Jahre)



Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 (Quelle: Best4Planning, 2020)



# Änderung der Statussymbole

---



# Teilen ist das „neue Haben“

---



# Die 12 Megatrends des Zukunftsinstituts

---

---



Quelle & weitere Infos: [Zukunftsinstitut GmbH](#)



# Megatrend Mobilität

---

- Gesellschaftliche Veränderung + neue technologische Möglichkeiten
- Mobilität = Unabhängigkeit, Freiheit, Flexibilität  
→ gesteigertes Mobilitätsbedürfnis
- Mobilitätsmix: Auto verliert dominante Stellung
- Zeit, Komfort, Qualität & Nachhaltigkeitsbewusstsein entscheiden über das Fortbewegungsmittel
- *Tourismus: Entschleunigtes vs. Beschleunigtes Reisen, Hyperloop & Überschallflugzeug, Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel als Reiseentscheidungskriterium, First & Last Mile, Gratis Öffis für Gäste, Nachtzug-Boom, Flight Shaming*



# Corona & Megatrend Mobilität

---

- Kurzfristiger Mobilitätsstopp/-rückgang (v.a. Luftfahrt, Homeoffice), Straßen & Parkplätze weichen Fahrradwegen & Fußgängerzonen
- Sorgen und Ängste begleiten uns in geteilten Fahrzeugen, Bus & Bahn → Individualverkehr gewinnt in der Krise
- Ökologisch & atmosphärisch positive Effekte: Nachhaltige Mobilität wird das neue Normal

## *Tourismus*

- Ausbau & Convenience von öffentlichen Nahverbindungen & Sharing Modellen stärken
- Entzerrung von Touristenströmen & Trend zu individueller Anreise für Tourismus relevant

# **Bike Boom**

---

---

Das Fahrrad wandelt sich vom Freizeitgerät zum Verkehrsmittel erster Wahl, vor allem in den Städten.

Radfahren ist nicht nur ökologisch, kostengünstig und gesund, sondern in Innenstädten mittlerweile oft die schnellere Alternative zum Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln.

Städte der Zukunft binden Fahrradwege, Bikesharing-Stationen und Abstellplätze mit in ihre Infrastrukturen ein, um den Bike-Boom weiter zu unterstützen.

# De-Touristification

---

---

De-Touristification bedeutet, dass der Einzelne als Reisender wahrgenommen werden möchte und nicht als Tourist.

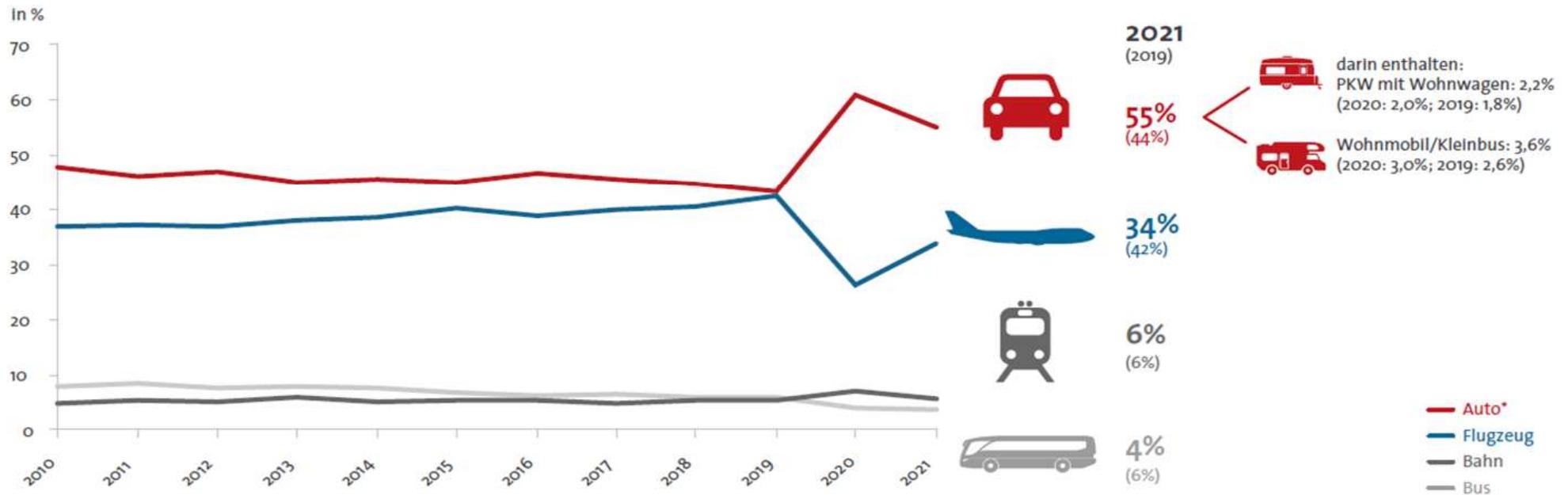
Als Tourist ist man ausgeschlossen vom authentischen Alltagsleben vor Ort und eingeschlossen in eine hermetisch abgeriegelte Welt der Tourismusindustrie.

Als Reisender dagegen entdeckt man das andere, lebendige, echte Leben in der Fremde. Diese Sehnsucht nach authentischen Begegnungen ist heute ein zentraler Treiber für Reisende.

## Verkehrsmittel bei Urlaubsreisen 2010 bis 2021

Basis: Urlaubsreisen 5+Tage der deutschsprachigen Bevölkerung, 14+ Jahre | \*Auto inkl. Pkw mit Wohnwagen oder Wohnmobil  
 Quelle: Reiseanalyse 2011 bis 2022, FUR

 Reisedauer  
**5+ Tag**

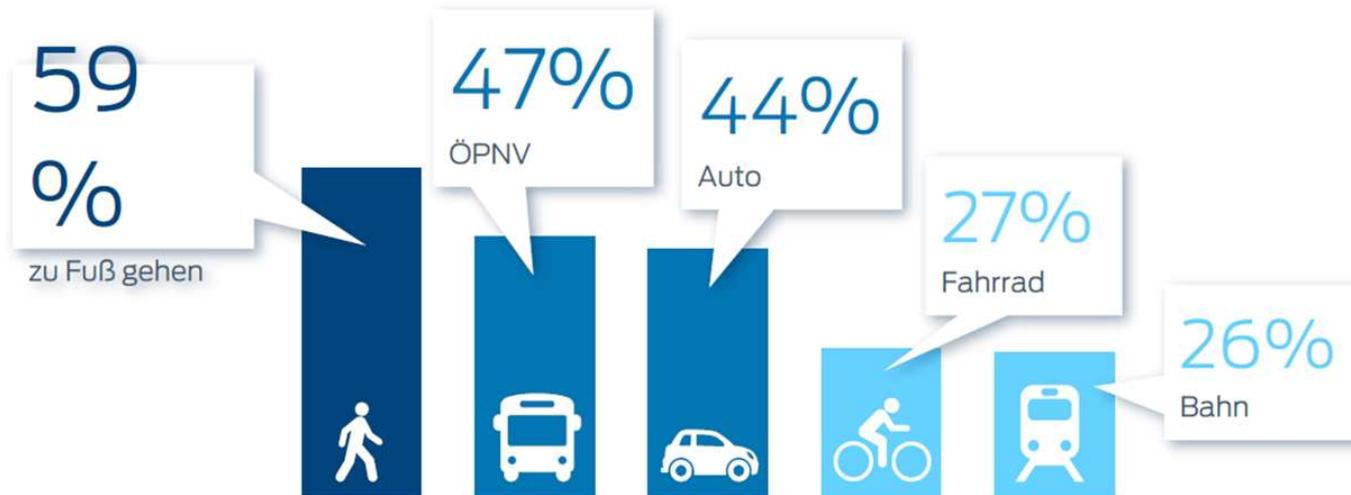


Urlaubsreisen mit dem eigenen PKW haben unter den schwierigen Reisebedingungen in Zeiten der Coronavirus-Pandemie stark zugenommen. Dies lässt sich auch auf den hohen Anteil an Inlandsreisen 2020 zurückführen. Im Folgejahr 2021 nahmen PKW-Reisen wieder ab, und der Anteil an Flugurlaubsreisen erholte sich leicht.

## Mobilitätsmix der Generation Z

### Das Auto ist wichtiger Teil der Mobilitätskette

Die 5 häufigsten Verkehrsmittel, die die GEN Z an einem normalen Tag nutzen



Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 Jahren



## Gesellschaftliche Verantwortung

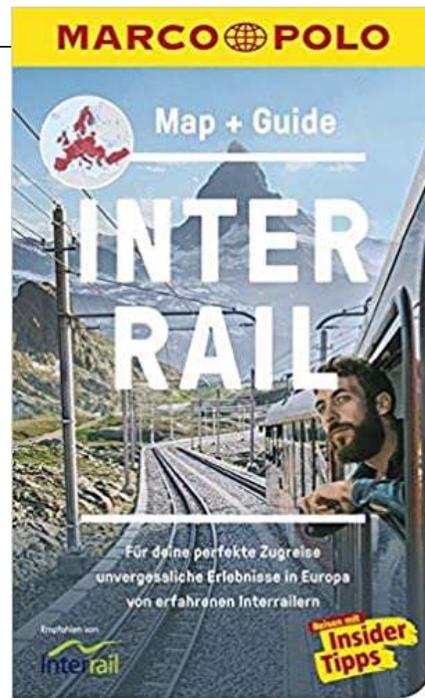
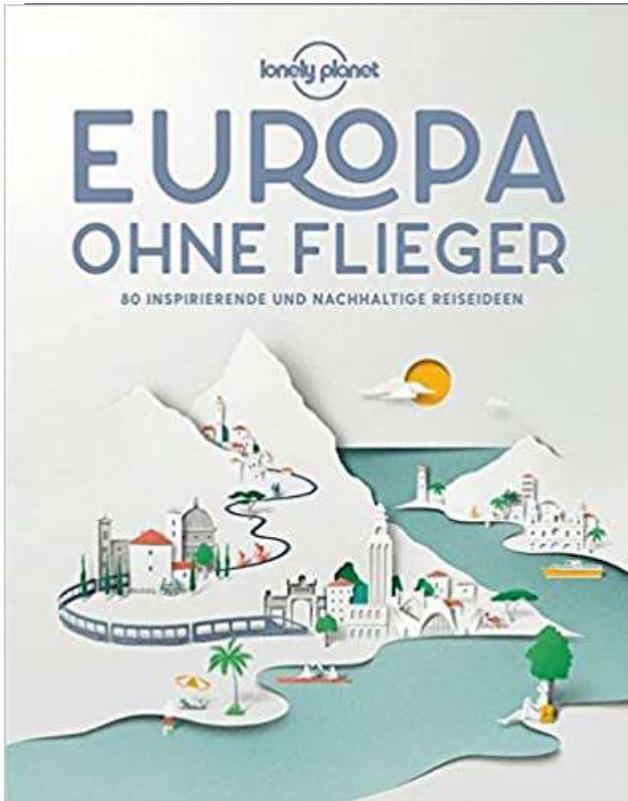
### Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Mehrheit wichtig



Basis: Befragte im Alter zw. 18 und 23 Jahren



# Kommunikation pkw-freier Anreise & Mobilität vor Ort





# Anreise mit der Bahn

# Knackpunkte & Herausforderungen

---

---

Convenience: Direktverbindungen, Sitzplatzreservierung, Gepäckservice, Fahrradtransport,...

- Hoher Wohlfühlfaktor: W-Lan, Relaxen, Familienabteil im Zug, Boardservice
- Vorteil gegenüber Auto: staufrei, Bewegungsraum...

„Letzte Meile“: Weg vom Bahnhof zum Hotel

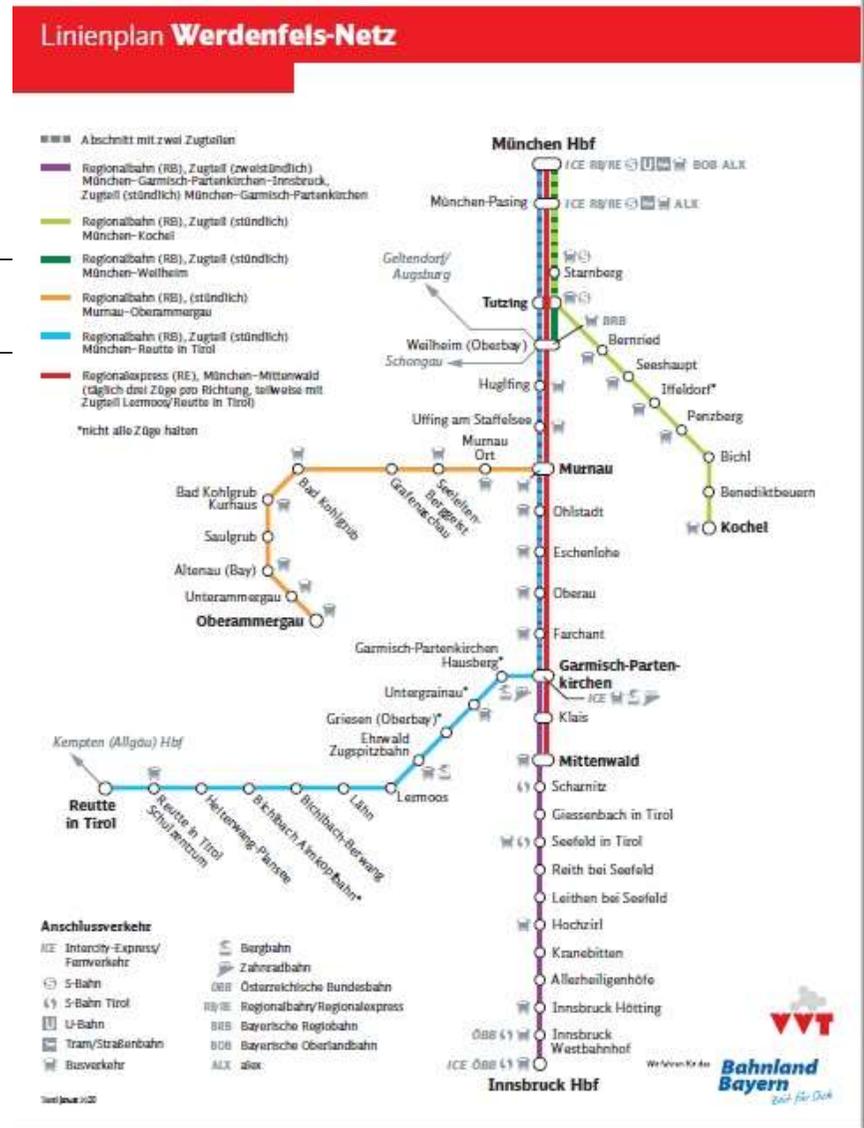
Mobilität vor Ort:

- ÖPNV
- Verleihmöglichkeiten
- Aktive Mobilität (Radfahren & zu Fuss gehen)

# Drehscheibe München

ICE Verbindungen nach München aus diversen deutschen Städten,  
Z.B. ICE Berlin – München 3 h 55 min

Weiterfahrt mit ICE oder Regionalbahn



# Input DB Fernverkehr

---

---

10.30 Uhr:

Khaled El-Hussein, Leiter Vermarktung ÖBB/DB,

Robert Ohler Stefanie & Von-Sterchow, Angebotskommunikation

Verbindungen aus Deutschland ins Allgäu (Pfronten & Nesselwang) und in die  
Zugspitzregion (Garmisch-Partenkirchen)

Attraktive Preise

Gepäck- und Fahrradtransport

Abfahrt aus...

Österreich



Hinfahrt



Rückfahrt

Start der Reise



DI, 10. MAI 2022



▼ NJ 420	Innsbruck Hbf - Amsterdam Centraal	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ NJ 40420	Innsbruck Hbf - Hamburg-Altona	 Fahrzeugtransport möglich
▼ NJ 40235	Mailand Porta Garibaldi - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ NJ 294	Rom Hbf - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ NJ 40236	Venedig Santa Lucia - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ NJ 468	Wien Hbf - Paris Gare de l'Est	 Fahrzeugtransport nicht möglich

## Verbindungen von Partnerbahnen

▼ EN 462	Budapest-Keleti - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ EN 480	Rijeka - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich
▼ EN 498	Zagreb Glavni Kolod. - München Hbf	 Fahrzeugtransport nicht möglich

# Nightjet



<b>Hamburg-Altona</b>	<b>20:11</b>
Hamburg Dammtor	20:21
Hamburg Hbf	20:29
Hannover Hbf	21:57
Göttingen	22:59
Würzburg Hbf	01:35
Nürnberg Hbf	04:35
Augsburg Hbf	06:28
München Hbf	07:28
Rosenheim in Bayern	08:05
Kufstein Bahnhof	08:28
Wörgl Hbf	08:39
Jenbach Bahnhof	08:55
<b>Innsbruck Hbf</b>	<b>09:14</b>

Züge fahren täglich



<b>Amsterdam Centraal</b>	<b>19:30</b>
Utrecht Centraal	20:03
Arnhem Centraal	20:37
Düsseldorf Hbf	21:44
Köln Hbf	22:16
Bonn Hbf	23:11
Koblenz Hbf	23:46
Mainz Hbf	00:41
Frankfurt(M) Flughafen Fernbf	01:03
Frankfurt(Main)Süd	01:17
Würzburg Hbf	02:41
Nürnberg Hbf	04:35
Augsburg Hbf	06:28
München Hbf	07:28
Rosenheim in Bayern	08:05
Kufstein Bahnhof	08:28
Wörgl Hbf	08:39
Jenbach Bahnhof	08:55
<b>Innsbruck Hbf</b>	<b>09:14</b>

Züge fahren täglich

## **Wieviel Gepäck brauche ich überhaupt? Sperriges Gepäck vermeiden.**

---

Was möchte der Gast vor Ort unternehmen? Was genau muss er schleppen? Wie kann er sein Gepäck reduzieren und v.a. sperrige Sachen vor Ort ausleihen?

Sportarten: Ski, Langlauf, Schneeschuh, Rodel, Fahrrad, E-Bike,...

Familien mit Kindern: Buggy, Trage, ....

Welche Verleihmöglichkeiten gibt es vor Ort?

Welche Annehmlichkeiten hat das Hotel?

Was gibt es sonst noch Praktisches vor Ort? Depots, Umkleiden,...

# Gepäckservice Deutsche Bahn (Inland)



**DB Gepäckservice:**  
Sie genießen die Reise.  
Wir bringen Ihr Gepäck.

## Gepäckversand innerhalb Deutschlands – günstig mit dem Hermes PaketShop-Service

Geben Sie Ihr Gepäck in einem von mehr als 13.000 Hermes PaketShops in Ihrer Nähe ab – Hermes transportiert es an Ihre Wunschadresse innerhalb Deutschlands.

Dieser Service ist **online** buchbar unter [bahn.de/gepaeckservice](http://bahn.de/gepaeckservice). Dort erfahren Sie auch, wo Sie einen Hermes PaketShop in Ihrer Nähe finden.

	Preis je Gepäckstück pro Richtung	Versanddauer <sup>1</sup>
<b>Abgabe im PaketShop</b> (Koffer, Taschen, Rucksäcke, Kinderwagen bis max. 25 kg und Größe max. 120 x 60 x 60 cm)	13,90 Euro	2 Werktage <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Der Abholtag gehört nicht zur Versanddauer.

<sup>2</sup> Bei Abgabe im PaketShop bis 10 Uhr. 3 Tage auf die deutschen Nordseeinseln und Hiddensee.



## Gepäckversand innerhalb Deutschlands – von Haus zu Haus

Entspanntes Reisen von Anfang an. Unser Partner Hermes holt Ihr Gepäck bei Ihnen zu Hause oder im Büro ab und liefert es an Ihre Wunschadresse – auch auf deutsche Inseln.

**Immer im Blick:** Geben Sie bei der Buchung Ihre Handynummer oder E-Mail-Adresse an. Sie erhalten dann die Auftragsbestätigung und Informationen zum Sendungsstatus. Den Status Ihres Gepäckversands innerhalb Deutschlands können Sie auch online verfolgen – auf [bahn.de/gepaeckservice](http://bahn.de/gepaeckservice).

**Wunschzeitfenster:** Für nur 4 Euro können Sie, unabhängig von der Anzahl der Gepäckstücke, den Abhol- oder Zustellservice Ihres Gepäcks in einem von Ihnen gewählten dreistündigen Zeitfenster buchen. Buchbare Zeitfenster Montag bis Samstag (ausgenommen Hotels, Kurkliniken, Nordseeinseln und Hiddensee)

- 10–13 Uhr      ■ 12–15 Uhr
- 14–17 Uhr      ■ 18–21 Uhr

Der Haus-zu-Haus-Service ist buchbar unter [bahn.de/gepaeckservice](http://bahn.de/gepaeckservice), in allen DB Verkaufsstellen und beim DB Reise-Service unter 0180 6 996633\*.

\* 20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf.

	Preis je Gepäckstück pro Richtung	Versanddauer <sup>1</sup>
<b>Haus zu Haus Normalgepäck</b> (Koffer, Taschen, Rucksäcke, Kinderwagen bis max. 31,5 kg und Größe max. 120 x 60 x 60 cm)	17,90 Euro	2 Werktage <sup>2</sup>
<b>Haus zu Haus Sondergepäck</b> (Fahrräder, Ski, Krankenfahrstühle bis max. 31,5 kg)	27,90 Euro	2 Werktage <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Der Abholtag gehört nicht zur Versanddauer.

<sup>2</sup> 3 Werktage auf die deutschen Nordseeinseln und Hiddensee.



## Gepäckversand nach Österreich, Italien und in die Schweiz

Ihr Reisegepäck transportieren wir mit unserem Partner Hermes auch ins benachbarte Ausland – nach Österreich, Italien und in die Schweiz.

Der Versand nach **Österreich und Italien** erfolgt von Haus zu Haus und wieder zurück. Die Buchung ist bei allen DB Verkaufsstellen und telefonisch beim DB Reise-Service unter 0180 6 996633\* möglich.

In die **Schweiz** können Sie Ihr Gepäck bis zum gewünschten Bahnhof vorschicken und dort bei Abreise wieder abgeben. Die Buchung des Gepäckversands in die Schweiz ist ausschließlich in den DB Verkaufsstellen möglich, der Rückversand aus der Schweiz vor Ort bei den Schweizerischen Bundesbahnen. Bei Buchung erhalten Sie die notwendigen Zollunterlagen.

\* 20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf.

Normalgepäck und Sondergepäck bis 25 kg (Österreich bis 31,5 kg) und Größe max. 120 x 60 x 60 cm	Preis je Gepäckstück pro Richtung	Versanddauer <sup>1</sup>
<b>Österreich</b>	29,90 Euro	4 Werktage
<b>Schweiz<sup>2</sup></b>	49,90 Euro	4 Werktage
<b>Südtirol<sup>2</sup></b>	35,90 Euro	5 Werktage
<b>Italien (ohne Südtirol)<sup>2</sup></b>	49,90 Euro	6 Werktage

<sup>1</sup> Der Abholtag gehört nicht zur Versanddauer.

<sup>2</sup> Kein Transport von Fahrrädern nach Südtirol, Italien und in die Schweiz.



# FlixBus

Haltestelle Garmisch-Partenkirchen  
und Weiterfahrt mit der Außerfernbahn

## FLIXBUS

von  nach  hin  zurück  Fahrgäste/Fahrräder

< Do., 2 Juni 18<sup>98</sup> € Fr., 3 Juni 31<sup>98</sup> € **Sa., 4 Juni 21<sup>98</sup> €** So., 5 Juni 20<sup>98</sup> € Mo., 6 Juni 33<sup>98</sup> € >

### Hinfahrt

*Bitte prüfe vor Deiner Fahrt alle [offiziellen Reisebeschränkungen](#).*

**10:25** ————— 10:50 Std. ————— **21:15** **21<sup>98</sup> €**  
Berlin ZOB  Garmisch-Partenkirchen

**GÜNSTIGSTE FAHRT**

# Komm mit

Mit unserem Service „Bequem ins Allgäu reisen“ bringen wir Sie auf direktem Weg zu Ihrer Unterkunft ins schöne Allgäu oder Kleinwalsertal.

# Komm mit

## Bequem ins Allgäu reisen von Haustür zu Haustür 2022

## Termine 2022

**Anreise ins Allgäu/Kleinwalsertal**  
jeden Sonntag von 09.01. bis 23.10.2022

**Abreise ab Allgäu/Kleinwalsertal**  
jeden Samstag von 08.01. bis 29.10.2022

**Sonderfahrten Weihnachten und Silvester:**

**Anreise ins Allgäu/Kleinwalsertal**  
Donnerstag, 22.12. und Donnerstag, 29.12.22

**Abreise ab Allgäu/Kleinwalsertal**  
Mi. 28.12.21, Di. 03.01.23 und Sa. 07.01.23



Fahrpreis  
€ 189,-  
Hin- u. Rückfahrt  
Kinder bis  
15 J. € 99,-

Fahrpreis  
€ 99,-  
einfache Strecke  
Kinder bis  
15 J. € 58,-

### Urlaubsorte im Allgäu und Kleinwalsertal:

- Oberstdorf (mit Rubi, Reichenbach) • Schöllang • Altstädten
- Kleinwalsertal • Fischen • Obermaiselstein • Bolsterlang • Ofterschwang
- Bad Hindelang • Sonthofen • Blaichach • Oberstaufen • Immenstadt
- Rettenberg • Füssen • Schwangau • Pfronten • Oy-Mittelberg
- Nesselwang • Oberjoch • Unterjoch • Wertach • Bad Wörishofen



Günstig      Zuverlässig      Bequem      Unterkunft buchen      Busreise buchen      Urlaub ab Haustüre

### Das Angebot „Bequem ins Allgäu reisen“ gilt für folgende Städte:

- Bochum • Bonn • Bottrop • Castrop Rauxel • Darmstadt • Dortmund
- Düsseldorf • Duisburg • Essen • Frankfurt\* • Gelsenkirchen • Gladbeck
- Hattingen • Herne • Köln • Leverkusen • Ludwigshafen • Mainz
- Mannheim • Mettmann • Mülheim • Oberhausen • Ratingen
- Recklinghausen • Stuttgart • Velbert • Wiesbaden • Witten • Wuppertal

Sollten Sie außerhalb des Einzugsgebietes wohnen, so ist gegen Aufpreis auch eine Abholung in der näheren Umgebung möglich. \*Reise ab/bis Frankfurt gegen Aufpreis auf Anfrage.

### Information & Anmeldung bei:

„Komm mit“ Morent GmbH & Co. KG  
Sigishofen 29 • 87527 Ofterschwang  
E-Mail: [abholservice@komm-mit-reisen.net](mailto:abholservice@komm-mit-reisen.net)

**Info ☎ 08321 6710-22**

Montag bis Freitag 08-12 und 13-17 Uhr

Fax: 08321 6710-50

[www.komm-mit-reisen.net](http://www.komm-mit-reisen.net)

## Das Angebot „Bequem ins Allgäu reisen“ gilt für folgende Städte:

- Bochum • Bonn • Bottrop • Castrop Rauxel • Darmstadt • Dortmund
- Düsseldorf • Duisburg • Essen • Frankfurt\* • Gelsenkirchen • Gladbeck
- Hattingen • Herne • Köln • Leverkusen • Ludwigshafen • Mainz
- Mannheim • Mettmann • Mülheim • Oberhausen • Ratingen
- Recklinghausen • Stuttgart • Velbert • Wiesbaden • Witten • Wuppertal

Sollten Sie außerhalb des Einzugsgebietes wohnen, so ist gegen Aufpreis auch eine Abholung in der näheren Umgebung möglich. \*Reise ab/bis Frankfurt gegen Aufpreis auf Anfrage.



Fahrpreis  
**€ 99,-**  
einfache Strecke  
Kinder bis  
15 J. € 58,-

Fahrpreis  
**€ 189,-**  
Hin- u. Rückfahrt  
Kinder bis  
15 J. € 99,-

### Leistungen

- Taxiabholung vor Ihrer Haustüre zur Bussammelstelle und zurück
- Reise im einstöckigen Reisebus mit Bordservice (u.a. verstellbare Sitze, Klimaanlage, Toilette)
- Transfer zu Ihrer gebuchten Unterkunft und zurück
- Kostenloser Gepäcktransport (siehe Gepäckbeschränkung)

### Buchung und Abwicklung

- Buchen Sie Ihre Unterkunft im gewählten Urlaubsort.
- Füllen Sie die Reiseanmeldung auf diesem Infoblatt aus und senden Sie uns diese per Post oder Fax.
- Gerne ist Ihre Anmeldung Montag bis Freitag auch telefonisch unter der Rufnummer 08321 6710-22 möglich.
- Sie erhalten daraufhin Ihre Buchungsbestätigung mit Rechnung. Diese bezahlen Sie bitte bis spätestens zwei Wochen vor Reiseantritt.
- Nach Zahlungseingang wird Ihnen bis drei Tage vor der Reise Ihre Abholzeit und Ihr Sitzplatz mitgeteilt.

### Sitzplatzeinteilung

Die Sitzplatzeinteilung regelt sich nach Buchungseingang und wird Ihnen kurzfristig mitgeteilt.



### Reiseverlauf

- An Ihrem gebuchten Reisetag werden Sie pünktlich von einem Taxi vor Ihrer Haustüre abgeholt und zur Bussammelstelle gebracht.
- Von dort reisen Sie - mit Pausen unterwegs - im modernen Fernreisebus ins Allgäu.
- Im Bus werden Ihnen von Ihrer Reisebegleitung Getränke/ kleine Speisen zum Kauf angeboten.
- Im Allgäu erwartet Sie ein Kleinbus (oder Taxi), der Sie zu Ihrer gebuchten Unterkunft bringt.
- Die Ankunft im Allgäu ist zwischen 16:30 Uhr und 18:00 Uhr geplant (je nach Wetter/Verkehr). Die Rückreise erfolgt identisch.

### Gepäckbeschränkung

Ihr Reisegepäck reist mit Ihnen und kommt mit Ihnen am Urlaubsort an. **Pro Person wird kostenlos befördert:**

2 Koffer (je max. 20 kg, Größe max. 70x50x30 cm) und 1 Handgepäck (max. 10 kg, Größe max. 40x30x15 cm).

Sollten Ihre Gepäckstücke o. g. Anzahl, Gewicht oder Maße überschreiten, ist eine vorherige, kostenpflichtige Anmeldung und Bestätigung von „Komm mit“ notwendig.

**Aufpreis Zusatzgepäck:**

Rollator, klappbarer Rollstuhl, Skier: € 10,-

Jedes weitere Gepäckstück: € 25,-



### Alleinreisende Kinder

Alleinreisende Kinder werden auf Anfrage befördert, wenn ein/e Erziehungsberechtigte/r bei Anmeldung schriftlich bestätigt, dass der/die Minderjährige in der Lage ist, die Reise unbeaufsichtigt und allein anzutreten. Unsere Fahrer/Begleitpersonen übernehmen keine Aufsichtspflicht gegenüber dem/der Minderjährigen.

### Hastiere

Kleine, brave Hunde bis 10 kg dürfen mitfahren. Es wird der Kinderpreis berechnet, da der Platz daneben nicht belegt werden kann.

### Storno/Umbuchung

Bitte beachten Sie unsere Geschäftsbedingungen. Davon abweichend gelten für den Reiseservice

„Bequem ins Allgäu reisen“ diese **Storno-/Umbuchungsgebühren:**

Bis 14 Tage vor Reise:	Stornierung kostenfrei
Ab 14 Tage vor Reise:	€ 10,- pro Person
Ab 7 Tage vor Reise:	€ 20,- pro Person
Ab 1 Tag vor Reise:	keine Rückerstattung

*Komm mit*

[www.komm-mit-reisen.net](http://www.komm-mit-reisen.net)



# Information & Inspiration auf Ebene der DMO & TIs

---

## Webseite & UKV:

*Anreise mit Bahn & Bus priorisieren & gut auffindbar machen,  
Idealerweise mit Shortlink, den auch Gastgeber einbauen können*

Information & Argumente:

schnelle, saisonale Verbindungen

Umsteigemöglichkeit in den IC/ICE Bahnhöfen München, Ulm, Augsburg,...

Link zur Bahn Buchungsmaske (Affiliate Link DB)

Sparpreis, Bayernticket, Sitzplatzreservierung, Bequemlichkeit, Bord Bistro, WLAN

Gepäcktransfer, Gepäckaufbewahrung/Schließfach in Kempten



The image shows a screenshot of the Deutsche Bahn (DB) search interface. It features a white background with a red DB logo in the top right corner. The search form consists of several input fields: 'Von Bahnhof / Haltestelle / Adresse', 'Nach Bahnhof / Haltestelle / Adresse', a date field containing '12.05.2022', and a time field containing '10:22'. Below these fields are radio buttons for 'Ab' (selected) and 'An'. A red 'Suchen' button is located at the bottom right of the search area.

# Anreise – Verlinkung auf TI Seiten

---

Zugspitzregion:

<https://www.zugspitz-region.de/anreise>

<https://www.dasblauland.de/anreise>

<https://www.gapa-tourismus.de/de/GaPa-vor-Ort/Garmisch-Partenkirchen/Anreise>

<https://www.grainau.de/anreise-mobilitaet>

<https://www.ammergauer-alpen.de/urlaubsplanung/anreise>

<https://www.alpenwelt-karwendel.de/anreise-bus-mittenwald-kruen-wallgau>

Allgäu:

<https://www.pfronten.de/service/anreise/>

<https://www.nesselwang.de/bus-und-bahn.html>



## Vom Bahnhof zur Unterkunft – die „letzte Meile“

# Möglichkeiten

---

---

Benutzung von Bus & Bahn

Taxi

Abholung durch den Gastgeber – Achtung auf gesetzliche Vorschriften!

Leihauto

Car-Sharing

## 1. Personenbeförderungsgesetz

Wer die entgeltliche oder geschäftsmäßige Beförderung von Personen mit Kraftfahrzeugen durchführen will, benötigt eine entsprechende Genehmigung nach § 2 Personenbeförderungsgesetz.

### a) Unentgeltliche Personenbeförderung

In der Regel brauchen die Gäste für den Abholdienst zwar kein Entgelt zu leisten. Jedoch sind gem. § 1 Abs. 1 Satz 2 PBefG als Entgelt auch wirtschaftliche Vorteile anzusehen, die mittelbar für die Wirtschaftlichkeit einer auf diese Weise geförderten Erwerbstätigkeit erstrebt werden. Im Klartext: Der Shuttle-Service dient der Wirtschaftlichkeit des Gaststätten- oder Hotelbetriebes, weil der Betreiber sich damit erhofft, weitere Gäste zu gewinnen. Damit ist zunächst von einer Entgeltlichkeit des Shuttle-Services auszugehen.

Allerdings macht § 1 Abs. 2 PBefG hiervon wieder eine Ausnahme: Eine Entgeltlichkeit liege dann wiederum nicht vor, wenn das Gesamtentgelt die Betriebskosten der Fahrt nicht übersteigt. Da ja nichts vom Gast gezahlt wird, dürfte das "Gesamtentgelt" (= der wirtschaftliche Nutzen für den Gastwirt) die Betriebskosten nicht übersteigen, so daß von einer Unentgeltlichkeit der Fahrten auszugehen ist. Eine Genehmigungspflicht ist insoweit also nicht gegeben.

### b) Geschäftsmäßige Personenbeförderung

Auch die (unentgeltliche) geschäftsmäßige Personenbeförderung ist genehmigungspflichtig. Geschäftsmäßig ist die Personenbeförderung dann, wenn der Beförderer die Fahrten regelmäßig oder zumindest wiederholt durchführt und sie so zum Bestandteil seiner Tätigkeit macht. Damit unterliegen die Transfer-Fahrten, auch wenn kein Entgelt verlangt wird, grundsätzlich der Genehmigungspflicht.

---

## 2. Freistellungs-Verordnung

Von den Vorschriften des Personenförderungsgesetzes werden allerdings nach § 1 Nr. 3 der sog. Freistellungs-Verordnung Beförderungen mit Personenkraftwagen, die nach ihrer Bauart und Ausstattung zur Beförderung von nicht mehr als sechs Personen (einschließlich Fahrer) geeignet und bestimmt sind, ausgenommen. Dies gilt allerdings nur für **unentgeltliche** Fahrten.

**Fazit:** Die Personenbeförderung ist nicht genehmigungspflichtig, wenn sie

- unentgeltlich und
- mit Fahrzeugen mit max. sechs Sitzplätzen (inkl. Fahrer!)

vorgenommen wird. Für Fahrten gegen Entgelt oder mit größeren Fahrzeugen ist eine Genehmigung erforderlich, für die ein **Fachkundenachweis** notwendig ist. Dieser kann bei der zuständigen Industrie- und Handelskammer erworben werden.

## Vorsicht !!

**Wird die genehmigungspflichtige Personenbeförderung ohne Genehmigung durchgeführt, kann dafür ein Bußgeld bis zu 5.000,00 Euro verhängt werden!**

### **3. Rabattgesetz / Zugabeverordnung**

Der Shuttle-Service verstößt auch nicht mehr gegen die Zugabeverordnung oder das Rabattgesetz, da diese Vorschriften 2001 abgeschafft wurden.

---

---

### **4. Wettbewerbsrecht**

Die kostenlose Fahrt zum und vom Restaurant oder Hotel darf aber keinen selbständigen Wert besitzen, der sie zu einem übertriebenen Lockmittel macht, sondern muß dem normalen Fahrtteilnehmer als eine Gegenleistung dafür erscheinen, daß er Mühe und Zeit aufwendet, um zum Lokal zu gelangen.

Das Fahrangebot darf auch nicht von einem Mindestverzehr o.ä. abhängig gemacht werden. Auch sonst darf bei dem Fahrgast kein "Kaufzwang" erzeugt werden. Die Fahrten dürfen lediglich dazu dienen, den Standortnachteil des Hoteliers oder Gastwirts auszugleichen.

Wann ein Shuttle-Service noch zulässig oder schon – unter Wettbewerbsgesichtspunkten – unzulässig ist, läßt sich nur im Einzelfall beurteilen. Die für Sie zuständige DEHOGA-Geschäftsstelle gibt Mitgliedern hierzu jederzeit gerne genauere Auskünfte.

———— DEHOGA - Hotel-und Gaststättenverband ————

# Information & Inspiration

---

---

## **Webseite & UKV:**

*Informationen zur „Letzten Meile“ bei der Anreise sichtbar machen, damit der Gast schon vorab seine Anreise planen kann*

## **Bei Anfragen & Buchungen:**

*Aktiv auf pkw-freie Anreise und Letzte Meile hinweisen*

## **Gute Beschreibung der nächsten Haltestelle:**

*Name, Entfernung des Betriebes,...ehrlich sein!*



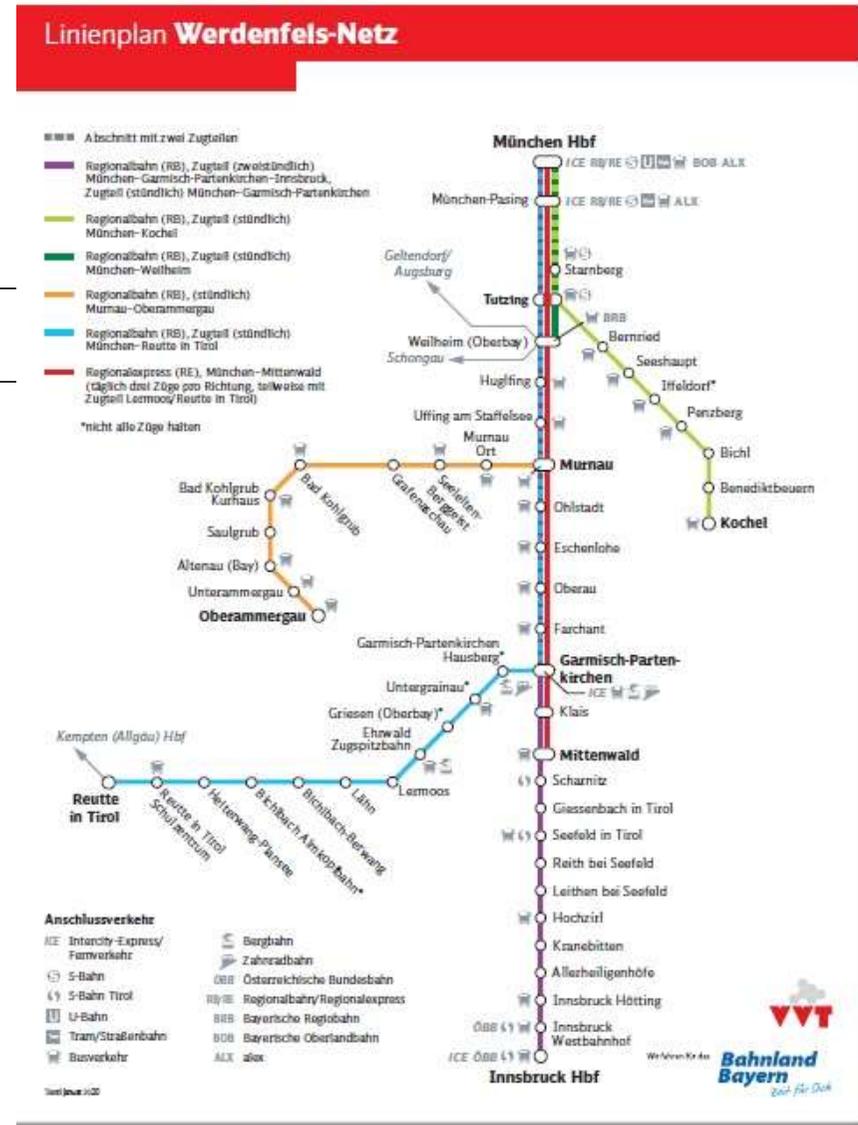
# Mobilität vor Ort

# Bus & Bahn

Nutzung von Bahn & Bus in Gästekarten  
 Saisonale Angebote  
 (Skibus, Wanderbus, Hüttentaxi,...)

Tälerbus Pfronten – Tannheimer Tal

Bergbahnen



# Aktive Mobilität

---



Menschen wollen aktiver sein, mehr wandern, mehr radfahren!  
(ADAC Studie Mobilität und Corona 2020 und 2021)

# Wir haben gesehen, wie schön es bei uns vor der Haustüre war!

---



Individuelle Tipps, direkt von der Haustüre weg  
Rundwanderung mit einem Weg per Bus...  
Verleih von Sportgeräten Fahrrad, E-Bike, Langlaufski,  
Tourenski, Alpinski, Schneeschuhe, Rodel,...  
Bewegungsarten sind vielfältig, Urlaub ist Zeit, Neues  
auszuprobieren

# Aktive Mobilität



[www.wienzufuss.at](http://www.wienzufuss.at)

# Pyramide der nachhaltigen Mobilität

---



1. Der umweltfreundlichste Verkehr ist jener, den es gar nicht gibt.
2. Verkehr, der sich nicht vermeiden lässt, sollte auf umweltfreundliche Verkehrsmittel (z.B. Bus, Bahn und Fahrrad) verlagert werden.
3. Auch der verbleibende Verkehr muss verbessert werden, um Verkehrslärm und Luftverschmutzung zu reduzieren. Von entscheidender Bedeutung ist dabei die Elektromobilität.

# Information & Inspiration

---

---

*Mobilität vor Ort auf der Webseite & auf allen Infokanälen*

Hinweis auf aktive Mobilität (Rad, Wandern,...)

Bus & Bahn: Gästekarte (Mobilität inklusive, GRATIS vermeiden)

Saisonale Angebote: Wanderbusse, Hüttentaxi, Skibusse

Verleihmöglichkeiten (ev. Einbindung der Daten): Rad, Ski, Rodel, ....bis Auto (inkl. Carsharing)

Taxi

Bilder einbauen, Ideen geben,...

# Beispiel: <https://www.osttirol.com/mobilitaet/autofreie-freizeitaktivitaeten/>

---

## Lasse dich inspirieren:

### Mit dem Anrufsammeltaxi 953T von Huben in die Deferegger Heilwasserwelt ^

In einer Tiefe von 1850 Metern entspringt Europas ältester Heilwasser-Schatz, das Deferegger Heilwasser. Mythenplatz und Kneippbrunnen laden zum Verweilen an diesem Kraftplatz ein. Die jodhaltige Natrium-Chlorid-Sole-Therme wirkt erfolgreich gegen Haut-, Bronchien- und Gelenksprobleme. Bei einer Führung im Heilwasserhaus erfährst du alles zu diesem 2004 entdeckten „Erbe des Urmeeres“. Zum Mitnehmen gibt es Naturkosmetikprodukte.

Das Anrufsammeltaxi 953T, das du mindestens eine Stunde vor deiner gewünschten Fahrtzeit unter Tel. **+43 664 1964 433** reservierst, bringt dich zur Haltestelle St. Jakob i.D. Gemeindeamt. Von dort führt dich ein Fußweg in ca. 10 Minuten zum Eingang der Heilwasserwelt.



Heilwasser Quelle Defereggental

# Vom Mangel in die Fülle – Urlaub Zeit, mal was auszuprobieren

---

- Nachhaltige Mobilität im Tourismus nicht als Verzicht, sondern als Mehrwert
- Mobilität in der Gästekarte: den Wert des Mobilitätsangebotes herausstellen, nicht „nur“ Preisvorteil
- Nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern in der Sprache & mit Bildern dieser „Zielgruppen“ als Lebensgefühl, der Dazugehörigkeit, Stolz,...
- Corona hat uns bewusst gemacht, dass wir ein Teil der Natur sind, diesen Gedanken aufgreifen als etwas Volles, Schönes
- mit Leichtigkeit & Lässigkeit, mit Freude & Spaß, mit Genuss, aber auch Verantwortung/Beitrag
- die passenden Medien, Kanäle und Kooperationen finden
- auch AKTIVE Mobilität anregen/kommunizieren!

## URLAUBSFORMEN IM TREND DER URLAUBSPLANER\*



36 %

Erholungsurlaub



30 %

Badeurlaub



25 %

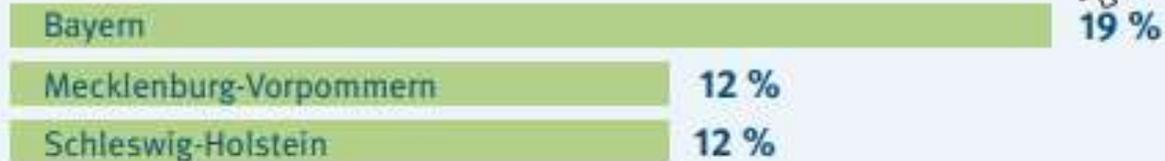
Natururlaub



22 %

Wanderurlaub

## ZIELE DER URLAUBSPLANER\* IN DEUTSCHLAND



## DIE TOP 10 KONSUMPRIORITÄTEN DER DEUTSCHEN



28 WOFÜR EIGNET SICH EIN URLAUB IN BAYERN BESONDERS GUT?

Reisemotive sind Grundvoraussetzung für jede Reiseentscheidung. Der genaue Blick auf die Motive zeigt uns, warum sich Menschen auf eine Reise begeben. Daher haben wir die Frage gestellt, für welche der klassischen Reisemotive sich eine **Reise nach Bayern besonders gut eignet** und stellen dem die **allgemeine Relevanz des Motivs** gegenüber.

Frage: „Welche dieser Dinge sind für Sie persönlich besonders wichtig, wenn Sie Urlaub machen?“ (Mehrfachnennungen)

Frage: „Welche dieser Dinge kann man nach Ihrer Meinung besonders gut im Urlaubsziel Bayern erleben?“ (Mehrfachnennungen)

■ allgemeine Relevanz des Motivs

■ Eignung Bayerns mit Blick auf das Motiv



Image von Bayern

Quelle: zu Station 18 und 19: Belsinstyl 2011 | Modul Image von Bayern

29

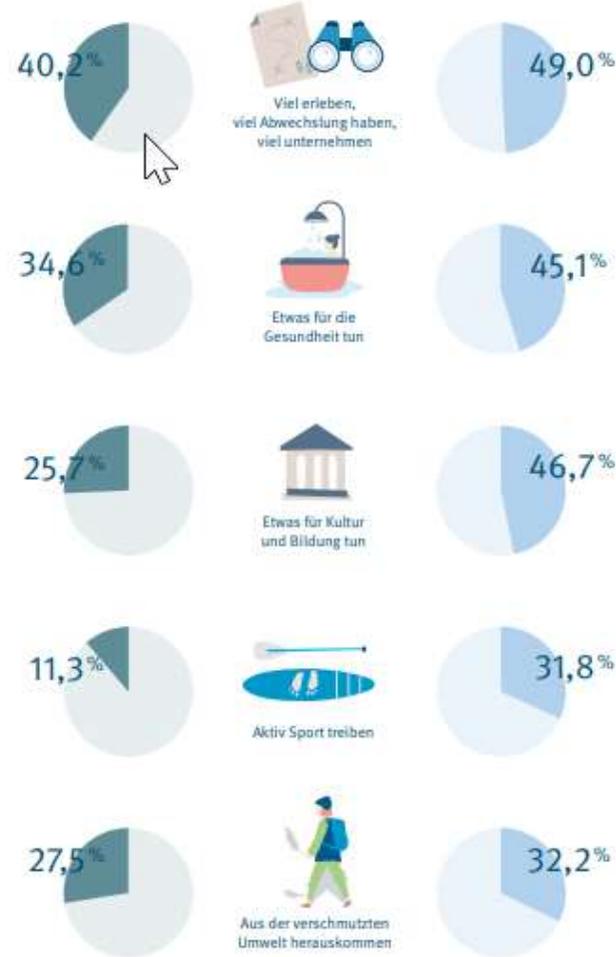


Image von Bayern

Die Motive zu Station 18 und 19: Dankschragl's Webdesignberatung als 14. Jahrestag eines Workshops vom Februar 2019

## WELCHE EIGENSCHAFTEN VERBINDEN DIE DEUTSCHEN MIT BAYERN ALS REISEZIEL?

Frage: „Man hat von einem Reiseziel manchmal schon gewisse Vorstellungen, unabhängig davon, ob man schon einmal dort gewesen ist oder nicht. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche dieser Merkmale besonders auf Bayern zutreffen?“  
(Mehrfachnennungen möglich)



Das Image von Bayern wird in erster Linie von seiner **schönen Landschaft** dicht gefolgt von den **guten Wander- und Wintersportmöglichkeiten** geprägt. Ein Großteil der deutschsprachigen Wohnbevölkerung verbindet mit Bayern ein ansprechendes kulinarisches Angebot sowie interessante Traditionen Brauchtum. Die Gastfreundlichkeit von Bayerns Bevölkerung erfährt mehrheitlich Zustimmung.

# Teil II am 20 & 21. Juni

---

---

Kommunikation

Tipps & Hilfe

Checkliste

Infomaterialien

# Einladung an Gastgeber!!

---

## Einladung zum Webinar für Beherbergungsbetriebe Auto im Urlaub? Brauchen Sie bei uns nicht! Gäste informieren & inspirieren und eine attraktive Zielgrup

Mobilität ist aktuell einem starken Wandel unterzogen. So besitzen die Bewoh weniger Autos, machen teilweise gar keinen Führerschein mehr. Mit Corona is aktiver Mobilität wie Radfahren oder Zu-Fuß-Gehen gestiegen, sowohl im Allta

Unsere Gäste verwenden allerdings immer noch vorrangig den PKW für ihre U weil sie nicht genügend Informationen haben, wie man mit öffentlichen Verke Bahnhof zur Unterkunft kommt. Auch denken sie, sie bräuchten vor Ort ein Au Möglichkeiten haben, Ausflüge zu unternehmen, einzukaufen etc.

Wir haben in unserer Region schon sehr gute Angebote – nun gilt es, diese stärker zu kommunizieren. Nicht nur, weil wir damit unsere Natur schützen, welche Grundlage unseres Lebens ist.

Wir können damit auch eine interessante und kaufkräftige Gästeschichte ansprechen.



## Einladung zum zweistufigen Webinar:

### Basis:

- Einstieg ins Thema „Nachhaltige Mobilität“: Mobilitätsverhalten, Trends, Entwicklungen & Chancen auf den Quellmärkten
- Überblick über die Angebote der Anreise, der „letzten Meile“, also dem Weg vom Bahnhof zum Vermieter sowie der Mobilität vor Ort

### Aufbau:

- Information & Inspiration der Gäste: an welchen Punkten der „Customer Journey“ können Mobilitätsinformationen eingebunden werden?
- Wie kann dies erfolgen und welche Unterstützung benötigen Gastgeber seitens der Destinationen und Verkehrsträger?
- Beantwortung von Fragen

### Termin 1 Basis (2 Alternativtermine):

16. Mai 2022, 13.30 bis 16.30 Uhr

17. Mai 2022, 09.30 bis 12.30 Uhr

### Termin 2 Aufbau (2 Alternativtermine):

20. Juni 2022, 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

21. Juni 2022, 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr



„Es kommt nicht auf die Kilometer an, die man den Touristen günstig anbietet, sondern auf den Erlebnisinhalt, den man ihnen pro Meter an Wundern unserer Natur und Kultur erschließen kann.“

Em. O. Univ. Prof. DI Dr. techn. Hermann Knoflacher

# Ein Beispiel von unseren nordischen Nachbarn

---

<https://www.youtube.com/watch?v=75F3CSZcCFs>

